

Bewertung der Spielfähigkeit im Sportunterricht (Orientierungsrahmen)

Leistungsbewertung im Bereich der **Mannschaftsspiele** umfasst:

I. spielmotorische Fertigkeiten/Komplexübungen:

- quantitativ (Bsp.: Trefferanzahl)
- qualitativ (Bsp.: Technikprüfung)

II. Spielfähigkeit

- Handlungsfähigkeit in Sportspielen

Ein möglicher Bewertungsbogen für Spilsportarten: Allgemeine Spielfähigkeit

Dem/r SoS gelingt es, erlernte Techniken im Spiel fehlerfrei anzuwenden.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu
Dem/r SoS gelingt es, in bestimmten Spielsituationen auf funktionale Techniken zurückzugreifen.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu
Dem/r SoS gelingt es, situationsangemessene, individualtaktische Entscheidungen im Angriff zu treffen.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu
Dem/r SoS gelingt es, situationsangemessene, individualtaktische Entscheidungen in der Verteidigung zu treffen.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu
Dem/r SoS ist das Regelwerk in der praktischen Anwendung bekannt.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu
Der/die SoS zeigt Spielübersicht und handelt im Spiel mannschaftsdienlich und fair.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu
Der/die SoS nimmt motiviert am Spielgeschehen teil.			
trifft nicht zu	trifft manchmal zu	trifft überwiegend zu	trifft zu

Notenabstufung – qualitative Bewertungskriterien (Orientierungsrahmen):

Note 1:	Note 2:	Note 3:	Note 6:
Die technischen Elemente werden in Spielhandlungen fehlerfrei beherrscht. Das taktische Verhalten ist in besonderem Maße zweck- und mannschaftsdienlich. Kampfgeist und Fairness sind sehr gut ausgeprägt. Die Regelkenntnisse sind in der praktischen Anwendung sehr stabil.	Die technischen Elemente werden in Spielhandlungen beherrscht. Das taktische Verhalten ist zweckmäßig und mannschaftsdienlich. Kampfgeist und Fairness unterstützen ein erfolgreiches Spiel. Die Regelkenntnisse entsprechen den Anforderungen.	Die technischen Elemente werden in Spielhandlungen mit leichten Fehlern im Bewegungsablauf beherrscht. Das taktische Verhalten ist nicht immer zweckmäßig und mannschaftsdienlich. Kampfgeist und Fairness sind vorhanden. Die Regelkenntnisse weisen einige Lücken auf.	Die technischen Elemente können nicht umgesetzt werden. Das Spielverständnis sowie Regelkenntnisse sind nicht vorhanden. Es sind keine Bemühungen zur Leistungssteigerung erkennbar.
Die technischen Elemente weisen grobe Fehler auf. Die Spielhandlungen werden stark beeinträchtigt. Das taktische Verständnis ist gering. Im Spielverhalten wird nur geringe Aktivität sichtbar.	Die technischen Elemente weisen sehr grobe Fehler auf. Spielhandlungen werden sehr stark beeinträchtigt. Eine Einbeziehung in die Spielhandlung ist nahezu unmöglich. Das taktische Verständnis ist sehr gering. Das Spielverhalten ist passiv. Regelkenntnisse sind kaum vorhanden.		

MUSTER